



Geschäftsbericht 2023

Liebe Zurzacherinnen und Zurzacher

Es freut uns, Ihnen bereits den zweiten Geschäftsbericht der Gemeinde Zurzach zu präsentieren. Das vergangene Jahr war zweifellos wiederum von Intensität und Herausforderungen geprägt, aber es hat uns auch zahlreiche Gelegenheiten geboten, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen.

Wir arbeiten auch in Zukunft weiter an Projekten, welche eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde, mit einer guten Lebensqualität und attraktiven Angeboten zum Wohnen und Arbeiten sicherstellen sollen.

Bei all diesen Verpflichtungen, Aufgaben, Plänen, Projekten und Visionen müssen wir immer ein Auge auf unsere Finanzen richten. Der Gemeinderat ist daher an der Erarbeitung einer Finanzstrategie und der Finanzplanung, welche wir im Verlauf dieses Jahres präsentieren werden.

Ein besonderer Dank gilt all jenen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Kreativität zum Gelingen des Jahres 2023 beigetragen haben. Ob als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, als engagiertes Kommissions- oder Vereinsmitglied oder als verantwortungsvolle Unternehmerin und Unternehmer – ihr Beitrag ist unverzichtbar für das Wohl unserer Gemeinde und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Im vorliegenden Geschäftsbericht finden Sie einen Überblick über die Entwicklungen und Ereignisse des Jahres 2023. Unsere Gemeinde steht auf einem soliden Fundament und hat alle Chancen für eine vielversprechende Zukunft. Wir arbeiten täglich mit viel Engagement und Weitblick daran, unsere Gemeinde weiter voranzubringen und sie zu einem noch lebenswerteren Ort für uns alle zu machen.

Abschliessend bedanke ich mich bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Zurzach, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam können wir auch künftig die Herausforderungen meistern und die Chancen nutzen, die sich uns bieten.

Andi Meier, Gemeindeammann



Inhalt

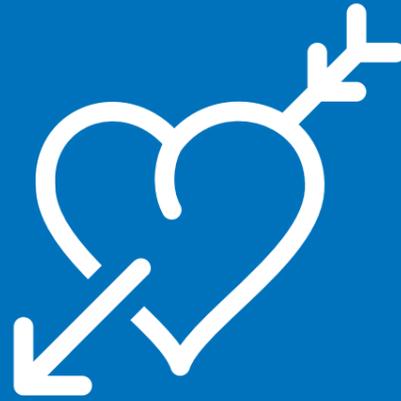
Präsidiales – Strategische Gemeindeentwicklung	6
Hochbau – Planung – Umwelt	8
Gesellschaft – Kultur	10
Finanzen – Sozialwesen – Asylwesen	12
Tiefbau – Strassen – Wasser – Abwasser – Verkehr	16
Landwirtschaft – Forst – Ortsbürger – Sicherheit	18
Bildung – Gesundheit	20
Geschäftsleitung	22



44

Prozent der Bevölkerung ist verheiratet

3621 Einwohner/innen der Gemeinde Zurzach sind verheiratet.



78

Verschiedene Nationalitäten

Die drei grössten Nationalitäten in der Gemeinde Zurzach sind die Schweiz, Deutschland und Italien.



49

Bewilligung Einzelanlass

Im Jahr 2023 hat die Abteilung Kanzlei 49 Einzelanlässe bewilligt.



136

Social Media Posts

Diese Anzahl Posts wurde auf Instagram gestellt und gleichzeitig auf Facebook gespiegelt. Daneben werden auch die Plattformen LinkedIn und YouTube bedient.

8259

Einwohner/innen

Im Kanton Aargau leben insgesamt 727'235 Einwohner/innen.



Präsidiales – Strategische Gemeindeentwicklung

Andi Meier, Gemeindeammann

Standortentwicklung, Wirtschaftsförderung

Die Schliessung der Mineralquelle und der verkündete Wegzug der Firma Triumph waren ohne Zweifel Hiobsbotschaften. Schnell konnte für das Areal der Mineralquelle ein neuer Eigentümer gefunden werden. Das 2023 stand im Zeichen des Ausräumens im Areal, es konnte mit der Firma Kruppen Kerzers AG bereits wieder eine Firma begrüsst werden. Ziel des neuen Besitzers ist es nach wie vor, das Areal wiederzubeleben und weitere Firmen nach Zurzach zu bringen.

Der Gemeinderat steht auch regelmässig in Kontakt mit weiteren Unternehmen und Investoren, welche sich für unsere Gemeinde interessieren.

An der ersten Nutzungsplanung (Bau- und Nutzungsordnung) über die ganze Gemeinde wurde auch im Jahr 2023 weitergearbeitet. Das zentrale Instrument für die Entwicklung unserer Gemeinde ist naturgemäss ein Mehrjahresprojekt und eine grosse Aufgabe und gleichzeitig eine riesige Chance.

Tourismus

Für den Tourismus in unserer Gemeinde war vor allem die Zukunft des Parkhotels in Bad Zurzach eine grosse Unsicherheit. Umso erfreulicher ist es, dass diesbezüglich mit der Dorint Gruppe eine tolle Lösung gefunden werden konnte.

Leider musste Bad Zurzach Tourismus den Hinschied des langjährigen Verwaltungsratspräsidenten Peter Andres hinnehmen. Die Suche nach einer Nachfolge läuft.

Polizeiwesen

Bei der Regionalpolizei Zurzibiet standen Anpassungen betreffend Vertrag und Kostenteiler an. Eine Arbeitsgruppe konnte in diesen intensiv diskutierten Themen wichtige Vorarbeiten leisten, welche zu einem erfolgreichen Antrag des Führungsausschusses an den Behördenausschuss und die Gemeinderäte führte. Die Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit wurden somit gestellt.

Ein weiteres zentrales Thema war der Kampf für die Beibehaltung des dualen Polizeisystems im Aargau. Gerade für unsere Region hätte eine Abschaffung der Regionalpolizei schwerwiegende Konsequenzen gehabt. Die Bemühungen waren erfolgreich, der Grosse Rat hat im März 2024 die Beibehaltung des dualen Polizeisystems beschlossen.

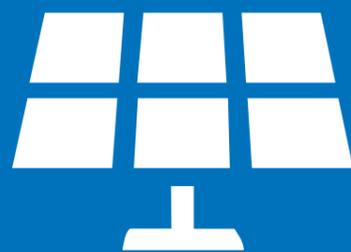
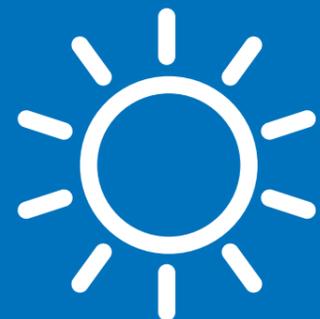


« Zurzach – Gemeinsam gestalten wir unsere Zukunft. »

123

Baubewilligungen

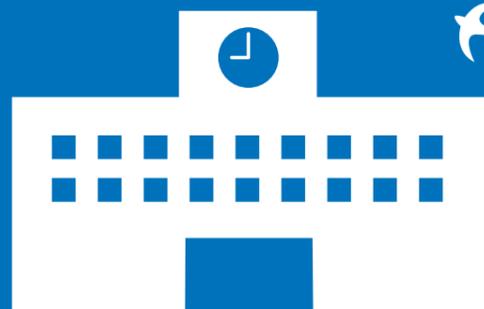
Im vergangenen Jahr wurden total 123 Baubewilligungen im vereinfachten oder ordentlichen Verfahren bearbeitet.



57

Solaranlagen

Im Jahr 2023 wurden total 57 Solaranlagen entweder im Baubewilligungsverfahren oder im Meldeverfahren bewilligt, respektiv bestätigt. Alle zur Ausführung freigegebenen Solarmodule in diesem Jahr decken eine Dachfläche von ca. 6100 Quadratmeter ab.



7

Schulhäuser

Über die ganze Gemeinde verteilt werden 7 Schulgebäude aktiv für den Unterricht genutzt.

28

Baurechtliche Entscheide

Unter einen baurechtlichen Entscheid fallen beispielsweise Neuanstriche von Fassaden, Ersatz von Fenstern bei gleichen Abmessungen etc. – für solche baulichen Massnahmen wird kein Baubewilligungsverfahren durchgeführt.

Hochbau – Planung – Umwelt

Franziska Zölly, Vizeammann

Aufnahme Liegenschaften – Liegenschaftsstrategie

Im Jahr 2022 wurden die strategischen Grundsätze für die Liegenschaften im Verwaltungs- und Finanzvermögen mittels eines Strategiedokuments festgelegt. Im Jahr 2023 wurden nun die rund 140 Liegenschaften auf Basis der Liegenschaftsstrategie bewertet und in entsprechende Kategorien eingeteilt. Die Bewertung der Liegenschaften dient nun unter anderem als Grundlage für die Einpflegung in den Finanzplan. Ebenso ist die Bewertung zentral für die langfristige Planung der Instandhaltung und Instandsetzung der gemeindeeigenen Liegenschaften der Gemeinde Zurzach.

Strategien und Planungen

Aus dem Geschäftsbericht 2023 kann entnommen werden, dass aus planerischer Sicht viele übergeordnete Planungen bearbeitet worden sind. Vermeintlich handelt es sich um verschiedene Grossplanungen, welche aufgrund ihres Namens nicht darauf schliessen lassen, dass sie Abhängigkeit bzw. eine Beziehung zwischen ihnen herrscht. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. Die Herausforderung seitens Gemeinderat und Verwaltung besteht darin, die übergeordneten Planungen wie Zahnräder ineinandergreifen zu lassen.

So kann die Liegenschaftsstrategie nur vorangetrieben werden, wenn die Schulraumplanung auf Kurs und somit klar ist, wie der in den künftigen Bedarf der gemeindeeigenen Liegenschaften ist. Die strategische Ausrichtung in Bezug auf die Liegenschaften ist auch von der Revision der Nutzungsplanung abhängig, da gegebenenfalls Umzonungen von einzelnen Parzellen vorausgesetzt werden müssen, damit die Nutzung einer Liegenschaft auch inskünftig gerecht wird. Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf ein weiteres Jahr, in dem es uns aus planerischer Sicht nicht langweilig wird – ebenso freuen wir uns, dass wir die Bevölkerung von Zurzach auf diesen Reisen mitnehmen dürfen!

« Wer nichts verändern will,
wird auch das verlieren,
was er bewahren möchte. »

Gustav Heinemann



120

Vereine

Im Frühjahr 2023 wurde zudem der 2. Vereinsanlass mit über 100 Teilnehmenden durchgeführt.

235

Tage – Benutzung Turnhalle Tiergarten

Im Jahr 2023 wurde die Turnhalle Tiergarten in Bad Zurzach umgerechnet 235 Tage genutzt (basierend auf Umrechnung von 5645 Stunden).

611

Kinder und Jugendliche in Vereinen

611 Kinder und Jugendliche werden in Zurzacher Vereinen gefördert.

60

Teilnehmer Rheinschwimmen

Am ersten Rheinschwimmen im Juni haben über 60 Personen teilgenommen und wurden von Rettungsschwimmern der SLRG und von Kanufahrern begleitet.

Gesellschaft – Kultur

Esther Käser, Gemeinderätin

Sanierung Spielplätze

Bereits im Jahr 2022 wurde ein umfassendes Konzept über die Sanierung und den Neubau aller bestehenden Spielplätze erarbeitet. Im Herbst 2023 wurde mit dem Neubau der Spielplätze Baldingen und Entwiese, Bad Zurzach gestartet.

Seniorenausflug 2023

Der Seniorenausflug 2023 führte unsere Senioren nach Seewen SO ins Museum für Musikautomaten. Der Ausflug fand an vier verschiedenen Tagen statt und insgesamt nahmen 247 Seniorinnen und Senioren daran teil.

UNICEF-Label

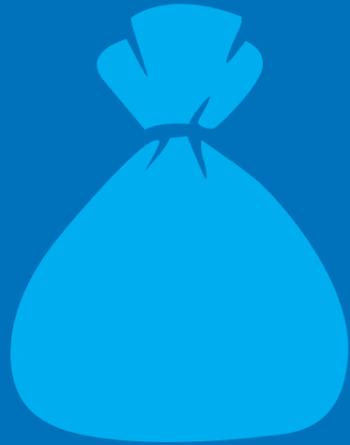
Der Gemeinderat Zurzach hat entschieden, das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» von der Ortschaft Rekingen über das gesamte Gemeindegebiet auszudehnen. Für die Rezertifizierung des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» 2025 und die dazugehörige Ausdehnung auf die gesamte Gemeinde Zurzach ist der Gemeinderat und die Verwaltung an den Arbeiten für die Standortbestimmung.

Jugendfördergelder

Im Jahr 2023 wurden insgesamt CHF 10 665 an Jugendfördergelder ausgeschüttet.

« Die Gesellschaft ist wie ein Spiegel: Sie reflektiert das, was wir in sie hineingeben. »





8

Einbürgerungen

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 8 Personen das Gemeindebürgerrecht der Gemeinde Zurzach erteilt.



22 360 000

Gemeindesteuer-Ertrag

Der Gemeindesteuerertrag ist wie budgetiert ausgefallen.



9 610 000

Sach- & Betriebsaufwand

Dieser Betrag macht 43 Prozent der Steuereinnahmen aus.

1494

Nettoschuld je Einwohner

Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt CHF 1722 176.
Die Nettoschuld beträgt CHF 12 335 246.



4017

Betreibungen

Im Jahr 2023 wurden 4'017 Betreibungen in der Gemeinde Zurzach durchgeführt. Im Jahr 2022 waren es noch 3480 Betreibungen.

Finanzen – Sozialwesen – Asylwesen

Cyrill Tait, Gemeinderat

Finanzen und Steuern

Der Bereich Finanzen und Steuern hat auch 2023 gut gearbeitet und viele der bestehenden Pendenzen erledigt. Die neu eingeführte Software im Bereich Finanzen konnte weiter optimiert werden. Die Abläufe haben sich eingespielt und die offenen Punkte konnten grossmehrheitlich erledigt werden. Die Fakturierungen erfolgten mehrheitlich zeitgerecht. Das Team hat wenig Fluktuation und arbeitet Hand in Hand.

Im Bereich Steuern konnten die offenen Stellen besetzt werden. Unter der Führung eines kompetenten Co-Leitungsteams wurden sehr viele Pendenzen erledigt. Das entlastet nicht nur die Kolleginnen und Kollegen, sondern auch die Steuerpflichtigen. Weiter reduzieren sich Ausfallrisiken, was die Finanzsituation positiv unterstützt.

Soziales und Asylwesen

Aufgrund der vielen Unterstützungsgesuche nach Covid und der grossen Anzahl geflüchteter Menschen aus der Ukraine wurde zur Entlastung eine Zusammenarbeit mit Caritas eingegangen. Damit haben wir dem Anspruch, alle Menschen, die bei den Sozialen Diensten vorsprechen, gleichzubehandeln, stärker Rechnung getragen. Die Weiterführung der Vereinbarung soll 2024 evaluiert werden. 2024 wird das Digitalisierungskonzept, welches 2023 erarbeitet worden ist, umgesetzt.

Durch den Leitungswechsel in den Sozialen Diensten wurden 2023 weitere Optimierungen umgesetzt, die sich 2024 in der Arbeit positiv niederschlagen werden. Der Fokus auf diejenigen, die Unterstützung benötigen, wurde weiter geschärft und der Reintegration in den normalen Alltag mehr Rechnung getragen.

Die bestehenden sehr guten Gefässe wie das Sprachencafé oder der Märtchorb konnten dank des ehrenamtlichen, grossen Engagements vieler Personen weiterbestehen.

Tagesstrukturen

Die Zusammenarbeit mit kidéal hat sich weiter etabliert und konnte auf die Standorte Rekingen und Rietheim ausgedehnt werden. Das stärkt die Schule Zurzach insgesamt und macht die Gemeinde attraktiv für junge Familien. Personelle Wechsel aufgrund der neuen Trägerschaft haben auch das Jahr 2023 tangiert.

« Die Vielfalt der Ortschaften als Stärke der Gemeinde Zurzach erhalten und gemeinsam die generationenübergreifende Zukunft gestalten. »



Einwohnerdaten

Am besten vertreten sind in Zurzach die Jahrgänge 1963 bis 1966 und am meisten Einwohnerinnen und Einwohner sind zwischen 50 und 60 Jahre alt.

311

Umzüge

Diese Anzahl an Einwohner/innen zogen im Jahr 2023 innerhalb der Gemeinde um.



910

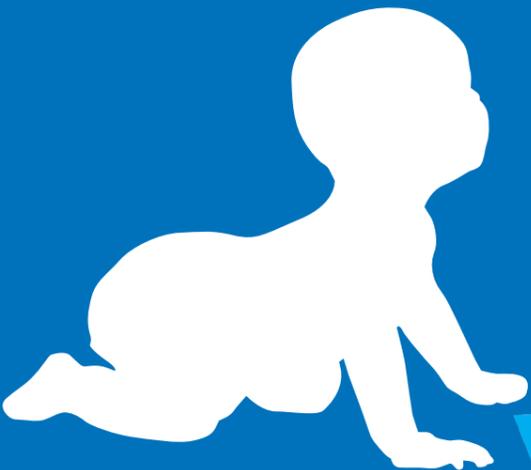
Zuzüge

Ausland: 310
AG: 324
übrige CH: 276

634

Wegzüge

Ausland: 137
Aargau: 281
übrige CH: 187
Weitere: 13



65

Geburten

48 % Mädchen
52 % Junge





43,7

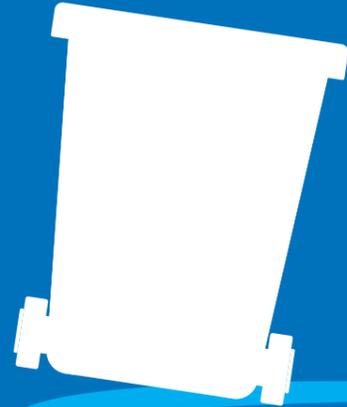
Tonnen Kartonage

Bei den vier Kartonabfuhrungen im Jahr 2023 wurden insgesamt 43,7 Tonnen Kartonagen gesammelt. Nach der Eröffnung der regionalen Sammelstelle im Juni 2023 ging die Sammelmenge bei den Abfuhrungen um 44 % zurück.

1006

Tonnen Hauskehricht

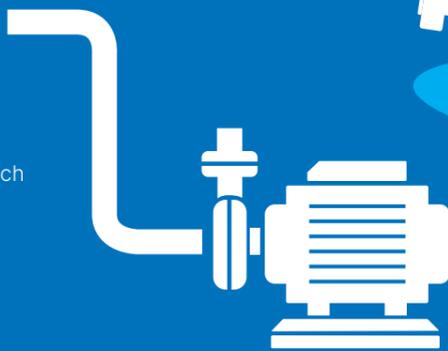
Im Jahr 2023 wurden mit der Kehrichtabfuhr insgesamt 1006 Tonnen Hauskehricht gesammelt und der Verbrennungsanlage in Turgi zugeführt.



13

Pumpwerke

In der Gemeinde Zurzach gibt es 13 Pumpwerke.



5330

Meter Flurstrassen

Diese Anzahl an Metern Flurstrassen wurden im Jahr 2023 im Gemeindegebiet saniert.

37 000

Quadratmeter Sportplätze

Die Gruppe Grünanlagen/Friedhöfe der Werkbetriebe Zurzach unterhalten und pflegen Sportplätze mit einer Gesamtfläche von 37 000 Quadratmeter.

1400

Quadratmeter Belagssanierung

Insgesamt 1400 Quadratmeter Strassenbelag wurden im Jahr 2023 saniert.



Tiefbau – Strassen – Wasser – Abwasser – Verkehr

Peter Moser, Gemeinderat

Ostumfahrung Bad Zurzach

Im Juni wurde die Umfahrung um den historischen Flecken von Bad Zurzach feierlich eröffnet. Die Bauarbeiten dazu haben Anfang 2020 begonnen. Die Gesamtlänge beträgt 990 m, Herzstück der Umfahrung ist der 530 m lange Tunnel «Neuberg». Das historische Zentrum wird mit der Ostumfahrung von Lärm und Schadstoffen entlastet. Die Bedingungen für den Fuss- und Veloverkehr wie auch den öffentlichen Busverkehr werden verbessert.

Regionale Sammelstelle

Eine fachgerechte Entsorgung wird immer wichtiger. Eine moderne Sammelstelle entspricht dem Bedürfnis der Bevölkerung und bringt der Gemeinde einen grossen Mehrwert. Mit der Firma der Häfeli-Brügger AG haben wir einen Partner gefunden, der das Projekt einer regionalen Sammelstelle aufgegriffen und umgesetzt hat.

Strassensanierung K430 Kaiserstuhl

Das Projekt Sanierung K430 wurde im Jahr 2023 weiterentwickelt und um den Bereich Bahnübergang bis Kreisel erweitert. Der Baustart soll im Jahr 2025 erfolgen. Ziele sind unter anderem eine sichere und direkte Fuss- und Schulwegverbindung von der Altstadt an den Bahnhof, Sanierung des Strassenbelages mit lärmoptimiertem Belag sowie der Ersatz und Sanierung von Wasser-, Abwasser und sonstigen Werkleitungen in Zusammenarbeit mit Kanton, Gemeinde, Elektra und AEW.

« Mit der Eröffnung der neuen Wertstoffsammelstelle leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Sammlung und Wiederverwertung von Wertstoffen. Die Umweltbelastung wird reduziert und die natürlichen Ressourcen geschont. »



475

Ortsbürger

Im Jahr 2023 leben 475 Ortsbürger in der Gemeinde Zurzach.

55



Landwirtschaftsbetriebe

Die Gemeinde Zurzach umfasst 55 Landwirtschaftsbetriebe.



68

Einsätze

Die Stützpunktfeuerwehr Zurzach bewältigte im Jahr 2023 insgesamt 68 Einsätze.

10 520

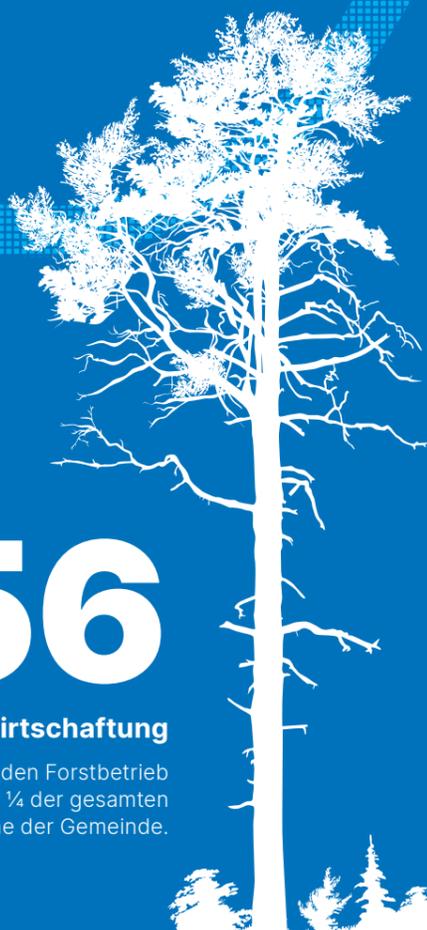
Meter Feuerwehrschauch

Alle Feuerwehrschräuche aneinandergereiht ergeben eine Schlauchgesamtlänge von 10 520 Meter. Dies würde von Bad Zurzach bis Siglistorf reichen!

256

Hektar Waldbewirtschaftung

Ganze 256 Hektar Wald werden durch den Forstbetrieb Studenland bewirtschaftet. Das ist knapp ¼ der gesamten Waldfläche der Gemeinde.



Landwirtschaft – Forst – Ortsbürger – Sicherheit

Heiri Rohner, Gemeinderat

Zukunft Forst

Die Gemeinde Zurzach ist seit dem Zusammenschluss per 1. Januar 2022 an vier Forstrevieren (Kaiserstuhl, Klingnau, Stundenland, Surbtal) beteiligt. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Zurzach im August 2022 die involvierten Gemeinden bezüglich Auslegung der Forstbetriebe kontaktiert.

Im Sommer 2023 wurde durch die Eigentümer beschlossen, die Forstbetriebe mittels der World Café-Methode in einem ersten Schritt zu analysieren. Im Weiteren haben die Leiter der Forstbetriebe eine SWOT-Analyse über ihre Betriebe aufgestellt.

Die Gemeinderäte der 12 involvierten Gemeinden sind zurzeit in der Vernehmlassung über die Teilnahme zur Prüfung der Bildung eines Forstbetriebs über alle Gemeinden mit verschiedenen Betriebseinheiten/Standorten.

Ortsbürger

Das Ski- und Ferienhaus der Ortsbürger in Davos hat die Ortsbürgerkommission 2023 beschäftigt. Die Liegenschaft wurde durch die Ortsbürgergemeinde Rekingen 1968 für CHF 750 000 erstellt. Die Ortsbürgerkommission ist der Meinung, dass das Gebäude auf den neusten energetischen Stand gebracht und auf die heutigen Ansprüche angepasst und umgebaut oder neuerbaut werden soll. Es haben Gespräche mit der Gemeinde Davos und ortsansässigen Architekten stattgefunden. 2024 wird eine ausserordentliche Gemeindeversammlung über den Kredit stattfinden.

« In der Stille des Waldes finden wir Antworten auf Fragen, die uns im Lärm des Alltags entgehen. »





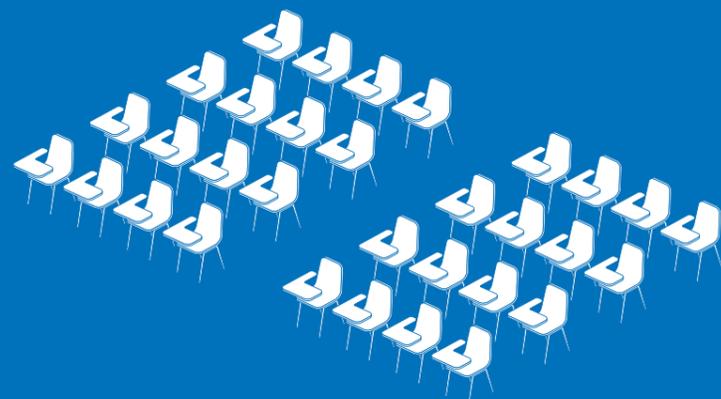
Schulfächer

Die Schülerinnen und Schüler an der Schule Zurzach werden in 16 verschiedenen Fächern unterrichtet.



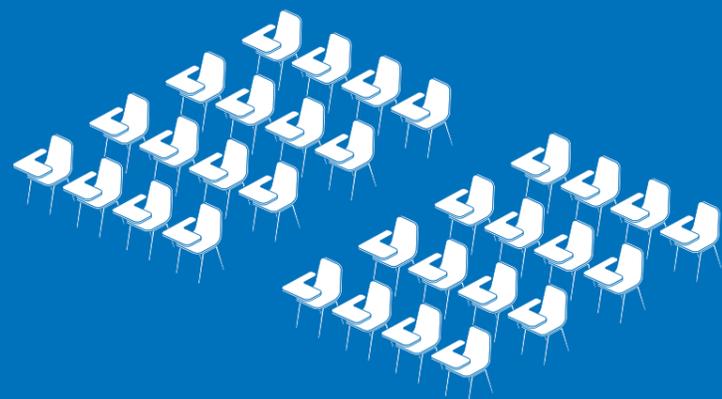
Franken für Bildung

Die Bildung ist der mit Abstand grösste Ausgabeposten der laufenden Rechnung.



Unterrichtsräume

In 104 Unterrichtsräumen können die Schüler und Schülerinnen ihre Kompetenzen erweitern.



Lehrpersonen

An der Schule Zurzach sind derzeit 110 Lehrpersonen angestellt, welche im Kindergarten, in der Primarschule und an der Oberstufe unterrichten.



Bildung – Gesundheit

Rolf Stettler, Gemeinderat

Schule Zurzach

Durch den Wegfall der Schulpflege und dem gleichzeitigen Zusammenschluss zur Gemeinde Zurzach sind die Organisationsstrukturen und Verantwortlichkeiten im Schuljahr 2022/23 einem Wandel ausgesetzt gewesen, welcher bis heute andauert. Die vier Schulstandorte sind mit unterschiedlichen pädagogischen Konzepten gestartet, welche im Sinne der Vereinheitlichung für die Schülerinnen und Schüler angeglichen werden.

Sonderschulung

Der Gemeinderat Zurzach sieht sich vermehrt mit den Auswirkungen von mangelnden Sonderschulplätzen konfrontiert. Immer mehr Schülerinnen und Schüler haben einen Sonderschulstatus bei gleichbleibender Anzahl von kantonalen Sonderschulplätzen. Diese Situation belastet die Schulen im Bereich der Ressourcen und somit die Rechnung der Gemeinde immer stärker.

Spitex NOA

Die Personalsituation/Fachkräftemangel bereitet auch der Spitex NOA Sorgen. Wegen fehlendem Personal musste auf temporäre Mitarbeitende zurückgegriffen werden. Aufgrund der Nähe zum Kanton Zürich ist die Spitex mit hohen Lohnforderungen konfrontiert, was die Rekrutierung neuer Mitarbeitenden zusätzlich erschwert. Es wurde eine Arbeitsgruppe «attraktiver Arbeitgeber» gegründet, welche der unbefriedigenden Personalsituation entgegenwirken soll.

Gesundheitskosten – Auswirkungen Gemeinde

Schweizweit sind vor allem die Kosten für Spitalaufenthalte und Physiotherapien gestiegen. Pro Person sind die Kosten für stationäre Spitalbehandlungen auf 419 Franken gestiegen. Diese Situation bildet sich auch bei den Rest-/Pflegekosten der Gemeinden nieder. Hier stiegen vor allem die Kosten für Alters- und Pflegeheime und ambulante Krankenpflege (Spitex) überdurchschnittlich an.

Scharnierfunktion Schulen Weiach und Stadel

Die Schulverträge mit den Standorten Weiach und Stadel für die Kinder und Jugendlichen aus Kaiserstuhl konnten auch im zweiten Jahr der neuen Gemeinde weiter gut gepflegt und etabliert werden. Cyrill Tait nimmt an den Sitzungen der Schulpflegen teil. Die Beschulung im Kanton Zürich ist für die Attraktivität der Stadt Kaiserstuhl ein wichtiger Aspekt und kann im Austausch mit den Schulen der Gemeinde Zurzach positive Impulse geben.



« Tu das, was du für richtig hältst, es wird immer jemanden geben, der anders denkt. »

Michelle Obama

200

Angestellte

Die Gemeinde Zurzach beschäftigt gesamthaft knapp 200 Angestellte, darunter 70 Nebenämter.



%

41

Durchschnittsalter

Das Durchschnittsalter der Festangestellten der Gemeinde Zurzach beträgt vergangenes Jahr 41 Jahre.

58

Prozent Festangestellte

58% der Festangestellten der Gemeinde Zurzach arbeiten in einem 100% Penum; 42% in einem reduzierten Penum.



7

Weiterbildungen

Im Jahr 2023 starteten 7 Personen eine Weiterbildung.

Geschäftsleitung

Geschäftsleitung

Wie schnell doch die Zeit vergeht – wir blicken auf ein weiteres Jahr der Gemeinde Zurzach zurück. Wir, die Geschäftsleitung der Gemeinde Zurzach, nutzen die Gelegenheit und dankt Ihnen allen. Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und Ihre Bereitschaft, gemeinsam an der Gestaltung unserer schönen und grossen Gemeinde mitzuwirken, sind das Fundament unseres Schaffens.

Das vergangene Jahr war wieder einmal erfüllt von Herausforderungen und von vielen konstruktiven Gesprächen und spannenden Begegnungen. Trotz teilweise fehlenden Ressourcen, die unsere Arbeit intensiviert haben, konnten wir dank Ihrer Geduld und Ihrem Verständnis für die manchmal etwas längeren Bearbeitungszeiten alle wichtigen Aufgaben auf Kurs halten.

Unser besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die trotz des hohen Arbeitspensums stets mit aussergewöhnlichem Einsatz und einer positiven Haltung zur Stelle waren. Das unermüdliche Wirken in Zeiten hoher Belastung verdient höchste Anerkennung und zeigt die aussergewöhnliche Qualität unseres Teams.

Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom Juni haben Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, der Stellenpensenanpassungen mit einem überwältigendem Mehr zugestimmt. Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir Ihnen von ganzem Herzen.

Mit den getätigten Stellenpensenerhöhungen ist es uns möglich, die Reaktionszeit noch weiter zu verbessern. Wir befinden uns auf einem erfolgsversprechenden Weg zu einer noch effizienteren und dienstleistungsorientierteren Verwaltung und haben als Arbeitgeber an zusätzlicher Attraktivität gewonnen.

Auch in diesem Jahr erwarten uns spannende und herausfordernde Projekte, allen voran wird die Sanierung des historischen Marktfleckens konkret. Ein bedeutendes Projekt, das die Ortschaft Bad Zurzach noch lebenswerter machen wird. Darüber hinaus stehen weitere grosse Aufgaben an, beispielsweise die Gesamtrevision der Nutzungsplanung, die Liegenschaftsstrategie, die Schulraumplanung, die Finanzstrategie mit Finanzplanung und viele mehr, die wir ebenfalls mit Zuversicht und im stetigen Dialog mit Ihnen angehen möchten. Wir sind uns bewusst, dass die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben oft Fragen aufwirft. Ihr Verständnis dafür, dass dadurch nicht alle Abläufe so zügig wie wir uns das alle wünschen umgesetzt werden können, zeigt uns, dass wir bei uns in Zurzach in einer starken und verständnisvollen Gemeinschaft leben. Diese Situation erlaubt es uns, den Blick für das Wesentliche und das Miteinander zu bewahren. Durch unsere gemeinsame Hingabe und Einsatzwillen machen wir Zurzach lebenswert.

Für uns steht Ihre Zufriedenheit an erster Stelle. Wir möchten unsere Dienstleistungen stetig verbessern und uns noch stärker auf Ihre Bedürfnisse konzentrieren. Daher haben wir für Anregungen und Lob immer ein offenes Ohr. Mit Ihren Rückmeldungen können wir unsere Leistungen weiter optimieren. Besprechen Sie Ihre Anliegen direkt mit uns oder mit unseren Mitarbeitenden.



Martin Süss, Leiter Finanzen
Daniel Baumgartner, Gemeindeschreiber und Vorsitzender der Geschäftsleitung
Christian Burger, Leiter Bau, Planung, Umwelt (v.l.n.r)

